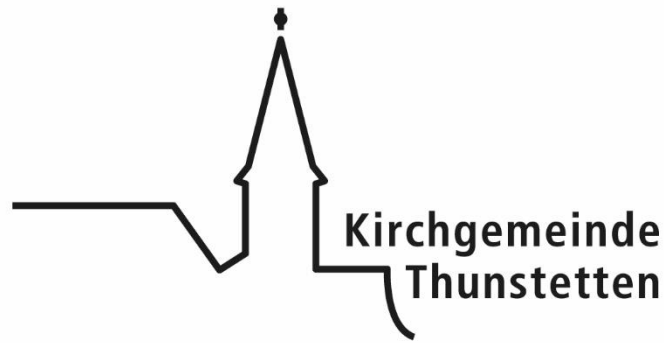


Chile Blatt



Einander zuhören

Im Bild links sind Maria und Josef zu sehen, im Moment, wo er sie als seine Frau annimmt, obwohl sie nicht sein Kind in sich trägt! Das ist eine sehr schwierige Situation und normalerweise Anlass für grossen Streit und Leid. Aber Josef hörte dem Engel zu, der ihm im Traum sagte, dass das Kind vom Heiligen Geiste Gottes sei. Er hörte Maria zu, die ihm erzählte, wie ihr der Engel Gabriel erschienen war. Ja, Josef hörte zu. Und er liess sich davon im Herzen bewegen.

Einander zuhören klingt einfacher, als es in der Praxis ist. Wir müssen nicht ins Ausland schauen, um festzustellen, wohin das führt, wenn Menschen einander nicht mehr zuhören wollen. Wenn die Filterblasen sie zu Gefangenen machen. Wir können fast täglich im eigenen Zuhause, im eigenen Dorf, im eigenen Land beobachten, wie gut es uns tun würde, wenn wir einander wieder richtig zuhören lernten.

Gott, Anderen und seinem Herzen zuzuhören, dies sind Grundsteine für die Liebe und für Leben, das gedeiht; ohne Liebe ist es allerdings schwierig, wirklich zuzuhören. Der Gewinn vom vorurteilslosen Zuhören ist: Verständnis, Einsichten, Weisheit, Frieden und letztendlich Liebe. Ist das etwas, was Sie sich wünschen? Möchten Sie das? Dann können Sie das Zuhören ausprobieren. Es ist gratis und funktioniert. Sie dürfen mir gerne auch erzählen, wie es funktioniert. Ich höre Ihnen gerne zu.

Einander die Hand geben, wenn es wieder möglich ist, einander zuhören, wenn Sie bereit sind – es sind so kleine Dinge, die ein Leben grossartig machen! Ich wünsche Ihnen Frieden (Schalom) Tag für Tag, was auch immer 2021 bringen mag!

Ihre Pfarrerin Tatjana Carpino Satz

im Februar 2021

VERANSTALTUNGEN IM FEBRUAR 2021

(dj) Wie die Massnahmen des Bundes und des Kantons für den Februar lauten, ist bei Redaktionsschluss noch nicht abschliessend klar. Bitte schauen Sie kurzfristig auf unserer Homepage nach, ob und wie unsere Anlässe durchgeführt werden:

www.kirche-thunstetten.ch

Kiki-Fescht

(cs) Das Kiki-Fescht vom Samstag, 13. Februar, kann nicht wie geplant stattfinden. Aber vielleicht finden wir ja eine alternative Form, um das Kiki zu euch nach Hause zu bringen. Ihr hört von uns!
Euer Kiki-Team

Weihnachtspäckli – Erlebnisbericht

(tcs) Herr Stauffer von der Christlichen Ostmission erzählt uns mit Bildern, welche gefährliche Reise unsere Schweizer Weihnachtspäckli hinter sich haben, bis sie am Ende grosse Freude in arme osteuropäische Gebiete bringen. Eine Friedensarbeit von Herz zu Herz mit viel Engagement bei uns und bei der Christlichen Ostmission und ihren Partnern in der Schweiz und vor Ort. Der Vortrag findet gleich nach dem Gottesdienst statt. Sie sind herzlich willkommen! Die Kollekte ist für die Aktion Weihnachtspäckli.

So., 28. Februar, 10.30 Uhr, Kirche Thunstetten

KUW

KUW 1. Klasse

(cs) Ein neues Kleidungsstück sorgt für mächtig Zoff unter den zwölf Söhnen von Jakob. Wieder einmal wird Josef, der Träumer, von seinem Vater bevorzugt, der ihm einen edlen, bunten Mantel schenkt. Das lassen sich die Anderen nicht länger gefallen, und hecken einen Plan aus, wie sie Josef beseitigen können.

Fr., 19. Februar, 13.30 Uhr, KGH Bützberg

KUW 2. Klasse

(cs) Ein Abzocker trifft auf Jesus. Es ist ein Mann mit Namen Zachäus, der am Zoll den Menschen das Geld aus der Tasche zieht und dadurch stinkreich geworden ist. Die Begegnung mit Jesus wird jedoch sein ganzes Leben auf den Kopf stellen.

Fr., 26. Februar, 13.30 Uhr, Kirche Thunstetten

KUW 3. Klasse

(cs) Nachdem das Volk Israel aus Ägypten ausgezogen ist, wandert es nun durch die Wüste. Doch auch das Leben in Freiheit birgt so manche Herausforderung in sich, z. B. das Essen. Immer wieder fehlt es ihnen an Nahrung. Mit knurrendem Magen kommen Zweifel und Protest. Hätten sie doch besser in Ägypten bleiben sollen? Eines ist sicher: für Gott ist das keine ausweglose Situation. Er versorgt sein Volk auf ganz besondere Art.

Fr., 12. Februar, 13.30 Uhr, KGH Bützberg

GOTTESDIENSTLICHE HINWEISE



Taizé-Feier (ohne Live-Gesang)

(tcs) Eine halbe Stunde in der Wochenmitte innehalten und hinhören, wie Taizélieder erklingen oder wie ein Bibeltext nachklingt, die Stille geniessen und anschliessend – wenn Sie wollen – einen Tee trinken.

Mi., 10. Februar, 09.30 Uhr, Kirche Thunstetten

Gottesdienst zum Kirchensonntag

(mm) Ein offenes Ohr haben für einen Mitmenschen, einer Nachbarin eine kleine Hilfeleistung anbieten, eine ältere oder kranke Person unterstützen, dies und mehr erfahren wir im Gottesdienst zum Kirchensonntag zum Thema "Sorgsam miteinander leben". Wie kann jede und jeder Einzelne einen sinnstiftenden Beitrag leisten? Sorgsam und mitmenschlich miteinander leben ist eigentlich etwas ganz Alltägliches. Gleichwohl ist es nicht einfach selbstverständlich. Der Kirchgemeinderat lädt Sie herzlich zu diesem Gottesdienst ein.

So., 14. Februar, 09.30 Uhr, KGH Bützberg

Gottesdienst für KLEIN und gross mit KUW 2. Klasse

(cs) Die bunten Blumen, der Schnee auf den Bergen, die Tiere im Wald – all das zu sehen, überhaupt sehen zu können, ist ein riesiges Geschenk. In diesem Gottesdienst hören wir von Bartimäus, einem Mann, der von Geburt an blind war und eben nicht sehen konnte. Klar, dass sein grösster Wunsch war, zu sehen. Als Jesus in die Stadt kam, wo er wohnte, sah er das als seine grosse Chance, setzte sich an die Strasse und schrie so laut er konnte! Was dann passierte? Antwort darauf gibt es im Gottesdienst, den die Kinder vom KUW 2. Klasse mitgestalten.

So., 28. Februar, 09.30 Uhr, Kirche Thunstetten

AUS DEM PFARRAMT

Es gibt Menschen, die gerne erfahren möchten, über welchen Bibeltext ich predigen werde. Ich weiss manchmal erst gegen Ende der Woche, worüber ich predigen werde. Wenn ich es weiss, dann biete ich Ihnen Folgendes an:

Dass Sie auf der Webseite einen Hinweis zum Predigttext finden und zwar unter Online-Gottesdienst bei den Mitteilungen zum nächsten Gottesdienst. Vielleicht kann Ihnen jemand mit Internetzugang diese Information zukommen lassen, falls Sie selbst keinen Internetzugang haben. Ich hoffe, Ihnen damit zu dienen und freue mich, Sie an einem realen Gottesdienst wiederzusehen oder kennen zu lernen.

RÜCKBLICK

Mitsingweihnacht

(cs) Die „Mitsingweihnacht“ sorgte – wenn auch ganz anders als sonst – dafür, dass in der Vorweihnachtszeit daheim Lieder gesungen und Geschichten gehört wurden. Jeden Freitag bekamen die Teilnehmenden eine Mail oder ein WhatsApp zugeschickt mit Liedern und einem Teil einer fortlaufenden Erzählung von drei Kindern: Jenny, Mike und Kilian. Auch wenn das gemeinsame Singen und Zusammenkommen am 4. Advent leider ausfallen musste, war es doch etwas, was die Wochen im November/Dezember in den Familien zuhause geprägt hat.

(tcs) Eine Online-Andacht von Pfrn. Tatjana Carpino Satz sorgte dafür, dass die Gemeinde am 4. Advent wenigstens zuhause feiern konnte und wer sich in den oft verschneiten Tagen hinauswagte, konnte bei Tag oder erleuchtet in der Nacht, die Weihnachtsgeschichte in den Fenstern am Ofehüsi ansehen und die Texte oder Rätsel dazu lesen. Beides entstand für Sie als Ersatz für das ausgefallene Weihnachtsspiel, das die Mitsingweihnacht ursprünglich begleitet hätte. Die Bilder und Texte können Sie auf unserer Webseite unter Gottesdienste übrigens ansehen, falls Sie die Ausstellung verpasst haben sollten.

AUSBLICK

Weltgebetstag



(cs) Die Insiderinnen wissen es: Jeweils am ersten Freitag im März wird auf der ganzen Welt der Weltgebetstag mit einem Gottesdienst gefeiert, der jedes Jahr aus einem anderen Land kommt. Für 2021 haben Ni-Vanuatu-Frauen die Liturgie verfasst (Ni-Vanuatu nennen sich die Menschen in Vanuatu). Vanuatu ist ein Inselstaat im Südpazifik. Noch aktive Vulkane sind nicht nur eine Touristenattraktion, sie bilden auch eine Bedrohung für das Land, genauso wie andere Naturkatastrophen wie Erdbeben, Zyklone und Sturmfluten. Der letzte grosse Zyklon fegte im April 2020 mit grosser Zerstörungskraft übers Land.

In der Gottesdienstfeier werden uns drei Frauen vorgestellt, die sich typischen Herausforderungen des Lebens in Vanuatu zu stellen haben und in der christlichen Gemeinschaft Geborgenheit und Unterstützung finden. Im Zentrum des Gottesdienstes steht das Gleichnis vom „Haus auf dem Felsen“.

Wie wir den Weltgebetstag in diesem Jahr in unserer Kirchgemeinde feiern, sind wir noch am Planen. Sicher ist, dass er in irgendeiner Art und Weise gefeiert wird. Genauere Infos folgen im nächsten Chileblatt. Das Team des Weltgebetstages freut sich auf viele Interessierte!

Fr., 5. März, 19.30 Uhr, KGH Bützberg

Spielfest 2021

(ps) Trotz aller Unsicherheiten hat das Spielfest-OK mit den Vorbereitungen zum 5. Spielfest begonnen! Dieses findet voraussichtlich am Sonntag, 19. September (Betttag), statt. Unter dem Motto „Spiele aus Grosseletern's Zeiten“ stellen wir ein Fest für Klein und gross zusammen und freuen uns schon heute auf ein Wiedersehen mit euch!

**So., 19. September, 11.00 – 15.00 Uhr,
Kirche / Schulhaus Thunstetten**

EINBLICK

Verein CHOREO

(cs) Als Kirchgemeinde sind wir Teil von CHOREO, einem Verein, der die „sorgende Gemeinschaft“ in der Region fördert und verschiedene Partner miteinander vernetzt.

Was heisst „sorgende Gemeinschaft“? Wir leben in einer Zeit, in der es immer wichtiger wird,

auch innerhalb unserer Dörfer und unserer Region das Miteinander zu fördern. Als Menschen brauchen wir einander, als Helfende, aber auch als Hilfsbedürftige. Das hat uns Corona ganz stark gezeigt. Damit nicht jeder sein eigenes Ding durchzieht, sondern koordiniert Hilfe angeboten werden kann, ist CHOREO vor etwa zwei Jahren gegründet wurden. Wir sind ein Partner in diesem Netzwerk, neben Pro Senectute, dem Roten Kreuz, ToKJO, politischen Gemeinden (wie auch die politische Gemeinde Thunstetten/Bützberg), Kirchgemeinden usw.

Was bringt CHOREO? Neben der Vernetzung und gegenseitigen Unterstützung gibt es verschiedene Aktionen und Projekte, die noch in der Ausarbeitung stehen. So z. B. die Idee einer Leihbar, bei der man Materialien (Werkzeuge, Hochdruckreiniger, Beamer etc.) ausleihen kann oder das Projekt einer Zeitbörse, in der man geleistete Freiwilligenarbeit auf ein Konto gutschreiben kann, um später dafür Angebote für sich persönlich in Anspruch zu nehmen.

Ich finde es sehr spannend zu sehen, was da in unserer Region entsteht und bin dankbar, dass wir mittendrin mithelfen, dass „sorgende Gemeinschaft“ wieder vermehrt gelebt wird.



**Sorgende
Gemeinschaften**
Oberaargau Ost

KASUALIEN

Bestattungen

Peter Kammermann, gestorben im 86. Lebensjahr,
bestattet am 4. Dezember

Margrith Christen-Bürki, gestorben im 91. Lebensjahr,
bestattet am 16. Dezember

KOLLEKTEN

06.12.	Diakonische Stadtarbeit	65.00
13.12.	ELIM Haus für Mutter und Kind	61.00
24.12.	Weihnachtskollekte RefBeJuSo	66.50
25.12.	Synodalrat RefBeJuSo	209.00
30.12.	Noma-Hilfe Schweiz (Verkauf Schutzmasken durch Gerda Spini)	590.00

CHILE-KALÄNDER IM FEBRUAR 2021

(alle Termine unter Vorbehalt, je nach BAG-/Kantons-Vorschriften)

Aktuelle Angaben, ob ein Anlass/Gottesdienst stattfinden kann, finden Sie auf unserer Webseite.

So	07.02.	Gottesdienst, Pfrn. Tatjana Carpino Satz *	Kirche Thunstetten	09.30 Uhr
Mi	10.02.	Taizé-Feier *	Kirche Thunstetten	19.00 Uhr
Fr	12.02.	KUW 3. Klasse	KGH Bützberg	13.30 Uhr
So	14.02.	Gottesdienst zum Kirchensonntag, Gestaltung durch Kirchgemeinderat und Freiwillige **	KGH Bützberg	09.30 Uhr
Fr	19.02.	KUW 1. Klasse	KGH Bützberg	13.30 Uhr
So	21.02.	Gottesdienst, Pfrn. Tatjana Carpino Satz*	Kirche Thunstetten	09.30 Uhr
Fr	26.02.	KUW 2. Klasse	Kirche Thunstetten	13.30 Uhr
So	28.02.	Gottesdienst für KLEIN und gross mit KUW 2. Klasse, Pfrn. Tatjana Carpino Satz, Mitwirkung Cornelia Schrammel und Ruth Reinmann, Sunntigsgschicht *	Kirche Thunstetten	09.30 Uhr
So	28.02.	Weihnachtspäckli Erlebnisbericht (Vortrag Hr. Stauffer) *	Kirche Thunstetten	10.30 Uhr

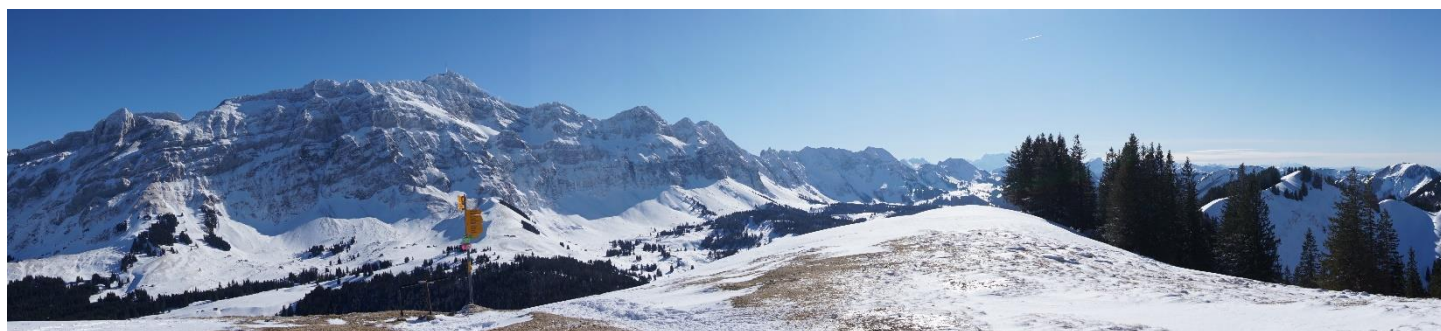
Wenn die Gottesdienste für 50 Personen erlaubt bleiben, verzichten wir auf eine Anmeldung.

Sollte die maximale Teilnehmerzahl jedoch reduziert werden, ist wieder eine Anmeldung nötig. Diese können Sie dann über den Link auf unserer Homepage vornehmen oder über die folgende Telefonnummer:

*) Pfarramt, 062 963 11 41

***) Sekretariat, 062 963 33 50

Sollten Gottesdienste ganz verboten werden, finden Sie wieder Online-Gottesdienste auf unserer Webseite.



IMPRESSUM CHILEBLATT 20. Jahrgang

Herausgeberin: Kirchgemeinde Thunstetten

Beiträge: Tatjana Carpino Satz (tcs)
Doris Jost (dj)
Marianne Marending (mm)
Patricia Schär (ps)
Cornelia Schrammel (cs)

www.kirche-thunstetten.ch

PFARRAMT:

Pfrn. Tatjana Carpino Satz
Kirchgasse 6, 4922 Thunstetten
Tel. 062 963 11 41
carpino@kirche-thunstetten.ch

SEKRETARIAT: Doris Jost, Solothurnstr. 8,
Postfach 122, Bützberg / Tel. 062 963 33 50
Bürozeiten: Di und Do jeweils 09.00 bis 11.00 Uhr
(ausser in den Schulferien)
sekretariat@kirche-thunstetten.ch